

Terraform Workshop





Was ist Terraform?

- Tool zur Automatisierung und verwalten der
 - Infrastruktur
 - Plattform
 - Services, die auf der Plattform laufen
 - Open source
 - Deklarativ -> WHAT
 - Definition des Endresultats
 - Terraform findet heraus, was man will, und erstellt es
- Was wäre Imperativ? -> HOW
 - Definition der genauen Schritte









Tool zur Provisionierung

Was bedeutet das?

- Beispiel
 - Erstellung einer App, die auf GCP (Google Cloud Platform) laufen soll
 - Wie sieht die Infrastruktur aus?



Beispiel Microservice Software in GCP

App, die aus 3 Microservices besteht und einer Datenbank



micros. 1

micros. 2

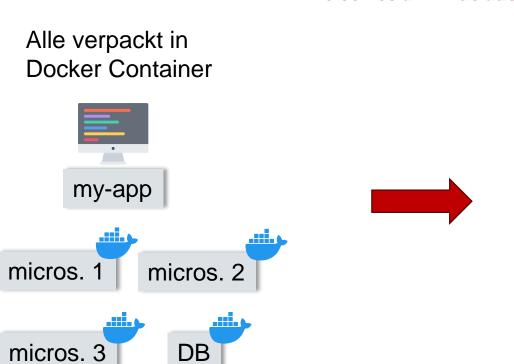
micros. 3

DB

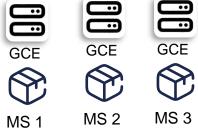


Beispiel Microservice Software in GCP

Wie soll es am Ende ausschauen?



Infrastruktur









Beispiel Microservice Software in GCP

Was muss man dafür machen?

Infrastruktur vorbereiten

Private Network

GCE Server Instanzen

Docker und andere Tools installieren

Security Setup (wie Firewalls, networks, etc.)

Deployment der Applikation

- , 1. Provisionierung
 - Alles vorbereiten in der Infrastruktur, sodass die Applikation deployed werden kann
- Deployment der Applikation
- Provisionierung u. Deployment sind 2 versch. Dinge!
- Oft versch. Teams/Personen, die Provisionierung u. Deployment machen
 - Provisionierung -> DevOps
 - Deployment -> Softwareentwickler



Die Rolle von Terraform

Wie spielt Terraform in diesem Beispiel eine Rolle?

- Terraform wird für den ersten Teil, der Provisionierung verwendet
 - Infrastruktur erstellen u. vorbereiten



- Wichtig: Alles muss in einer gewissen Reihenfolge passieren, da gewisse Ressourcen von anderen abhängig sind
 - Bsp.: Docker kann nur auf einem Server installiert werden, der auch schon existiert €



Ansible vs. Terraform

"Ist doch das gleiche?!"

- Beides: Infrastructure as Code
 - Provisionierung, Konfiguration u. Verwaltung der Infrastruktur



- Terraform
 - Haupsächlich Provisionierungs Tool
 - Kann App Deployen, ist aber nicht dafür da
- Ansible
 - Hauptsächlich Konfiguration der schon erstellten Infrastruktur
 - Deployment
 - Install/Update Software



Erstellung von Infrastruktur

VS

Beider kann zusammen verwendet werden!



Konfiguration der Infrastruktur



Zurück zum Beispiel

Was ist nach der Provisionierung?

Annahme: Alles erstellt

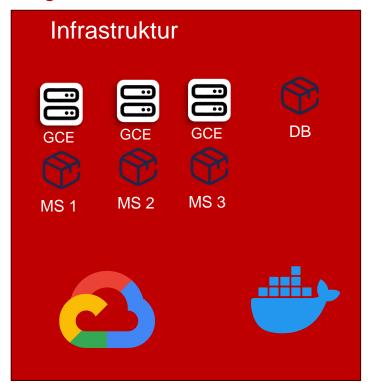
Neu: Änderungen werden

benötigt

- Mehr Server
- Konfigurationsänderungen
- Weitere User ...
- Entfernung von bestehendem

Änderungen sind einfach mit Terraform u. wichtig!

"Es ist so aufwendig, in GCP noch was zu erstellen und dann danach noch zu Wissen, was man gemacht hat" – Quote of a developer





Zurück zum Beispiel

Weiteres, oft benötigtes Szenario - Infrastructure Replication

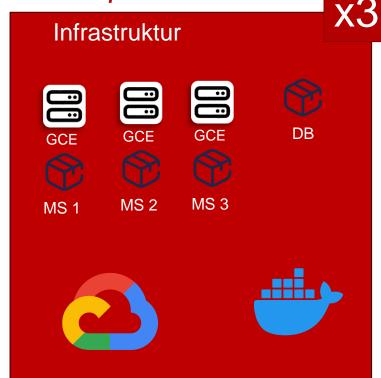
Oft benötigt man nicht nur eine Umgebung, sondern mehrere

DEV

STAGING

PROD

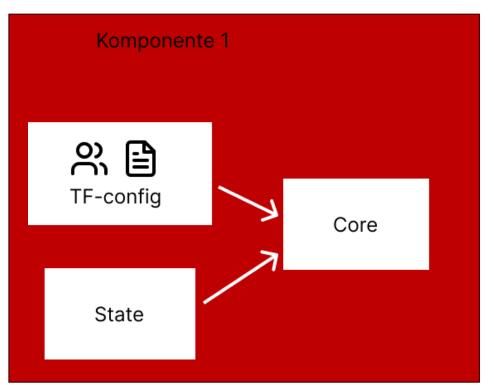
Das kann alles mit Terraform automatisiert werden!

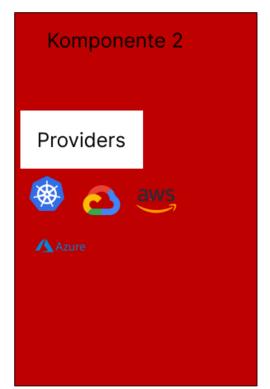




Funktionsweise Terraform

Wie kann das Terraform überhaupt?







Beispiel Syntax

main.tf file aus dem hands-on Teil

```
docker = {
provider "docker" {
resource "docker_image" "nginx" {
  keep_locally = false
resource "docker container" "nginx" {
  image = docker image.nginx.image id
  name = "tutorial"
   internal = 80
   external = 8000
  network mode = "bridge"
  pid_mode = "private"
   hard = 1048576 // This is the soft limit for the resource. It can be increased up to the hard limit without requiring special permissions.
   name = "RLIMIT NOFILE" // This specifies the type of resource limit being set. In your configuration
    soft = 1048576 // This is the hard limit for the resource. It is the maximum value that the soft limit can be set to. Only privileged processes can increase the hard limit.
    hard = 127690
    name = "RLIMIT NPROC"
```





What are all these things in a .tf file? - Low Level Syntax

Arguments: Weisen bestimmten Namen innerhalb einer Konfiguration Werte zu.

Blocks: **Container** für andere Inhalte, die eine Hierarchie definieren.

Identifiers: Namen für Argumente, Blocktypen und andere Konstrukte. Sie können Buchstaben, Ziffern, Unterstriche und Bindestriche enthalten, dürfen aber nicht mit einer Ziffer beginnen.

Comments: Notizen innerhalb der Konfiguration, die von Terraform ignoriert werden. Einzeilige Kommentare beginnen mit # oder //, und mehrzeilige Kommentare werden in /* ... */ eingeschlossen.

Character Encoding and Line Endings:

Konfigurationsdateien müssen **UTF-8**-kodiert sein und können entweder Unix-Stil (**LF**) oder Windows-Stil (**CRLF**) Zeilenenden verwenden, wobei Unix-Stil bevorzugt wird.

```
image_id = "abc123"

resource "aws_instance" "example" {
   ami = "abc123"

   network_interface {
    # ...
}
}
```

JSON Configuration Syntax



Terraform language VS. JSON syntax

- Die Terraform Language kann auch als JSON syntax ausgedrückt werden
- Pro: einfacher zum parsen u. generieren
- Contra: "schwieriger" zu lesen
- Wie verwendet man das dann? Andere File Suffixe!
 - .tf
 - tf.json
- Nicht immer die gleiche Umwandlung von Terrafo Syntax zu Json Repräsentation!
 - Block-type-specifix Exceptions

```
variable "example" {
  default = "hello"
}

resource "aws_instance" "example" {
  instance_type = "t2.micro"
  ami = "ami-abc123"
}
```



Themen für das nächste mal

- Erweitertes Beispiel (Praktische Übung)
 - Bereitstellung Ihrer eigenen Infrastruktur lokal -> nginx in einem Docker-Container
 - Lokales Dateisystem "Infrastruktur"
- Wo soll das State file gespeichert werden? Warum ist das wichtig?
- GCP Cloud-Anbieter (und möglicherweise andere?) > Betrachtung der Otto-Infrastruktur und
 Beantwortung der Frage ...
 - Wie erstellt man Buckets?
 - Importieren von Ressourcen und vorhandenen TFstates
 - Verwaltung von VMs
 - Erstellen von Benutzern
 - Erstellen von Netzwerken
 - Best practices

– Any other topics?